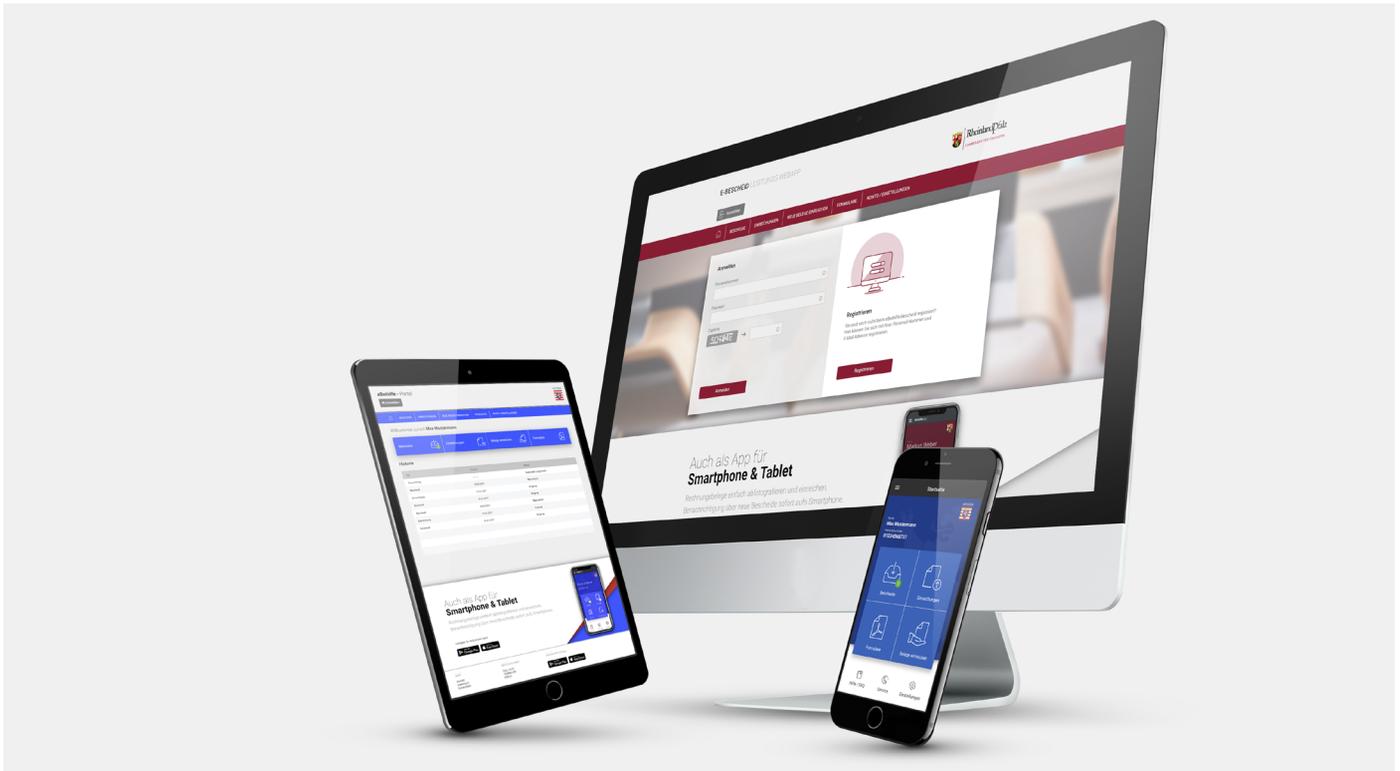


DIGITALE KOMMUNIKATION IN BEIHILFESACHEN DIE UMFANGREICHE GESAMTLÖSUNG VON SINC



→ „eBEIHILFE“ VON SINC – EINE UMFANGREICHE GESAMTLÖSUNG ERMÖGLICHT SOWOHL DIE DIGITALE EINREICHUNG ALS AUCH DIE DIGITALE ZUSTELLUNG DES BESCHEIDS.

eBEIHILFE IM TÄGLICHEN EINSATZ

SINC hat bereits 2011 für die Bundesländer Hessen und Rheinland-Pfalz eine der ersten Lösungen zur elektronischen Kommunikation in Beihilfesachen entworfen, den „elektronischen Bescheid“. 2019 erschien die nächste Entwicklungsstufe dieser Lösung, die eBEIHILFE mit App und Portal. Hier werden jährlich über 360.000 Anträge durch über 50.000 registrierte Beihilfeberechtigte eingereicht und der Bearbeitung zugeführt.

1 ELEKTRONISCHE ANTRAGSTELLUNG UND EINREICHUNG LEICHT GEMACHT

Mit der eBEIHILFE ist es für Beihilfeberechtigte erstmals möglich, Beihilfeanträge sowohl elektronisch zu stellen als auch die resultierenden Bescheide elektronisch in Empfang zu nehmen. Die Nutzung ist sowohl von Smartphones und Tablets (Android OS, iOS) in Form einer App als auch von beliebigen Desktop-PCs (Windows/MacOS/Linux) über die Portallösung möglich. Die einzureichenden Belege können dabei entweder manuell gescannt und hochgeladen als auch mit der integrierten Kamera des mobilen Endgeräts aufgenommen werden. Die Anwender erhalten Rückmeldungen über die erfolgte Einreichung und den Bearbeitungsstatus ihres Antrags. Auch zusätzlicher Schriftverkehr wie Nachfragen zu einem Antrag oder Anfragen zu weiteren Unterlagen kann über eBEIHILFE übermittelt werden.

Für Rückfragen zu diesen und weiteren Lösungen wenden Sie sich an
SINC GmbH
Rheingastr. 182
65203 Wiesbaden
www.sinc.de

Joachim Hoeder
joachim.hoeder@sinc.de
T +49 611 50 45 18-87
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage

**DIGITALE KOMMUNIKATION IN BEIHILFESACHEN
DIE UMFANGREICHE GESAMTLÖSUNG VON SINC**

2 HÖCHSTES SICHERHEITSNIVEAU FÜR SENSIBLE PERSONENBEZOGENE DATEN

Das von den Sicherheitsniveau der Lösung hat bereits in mehreren Tätigkeitsberichten von Datenschützern lobende Erwähnung erhalten.

Sämtliche übermittelte Daten sind nicht nur durch Transport-verschlüsselung, sondern zusätzlich durch eine nutzerabhängige Inhaltsverschlüsselung von Ende zu Ende geschützt. Auf den eingesetzten Webservern befinden sich so zu keinem Zeitpunkt unverschlüsselte Gesundheitsdaten.

Die Verschlüsselung erfolgt auf Basis eines Kombinations-schlüssels, so dass bereits der Schlüsselaustausch auf zwei unterschiedlichen Wegen erfolgt. Die Schlüssel können auf Wunsch sicher in den Endgeräten gespeichert werden. Eine Eingabe mehrerer Schlüssel bei der Anmeldung oder die mehrfache Eingabe von Passwort und PIN während der Nutzung ist damit nicht mehr notwendig.

3 RECHTLICHE VORAUSSETZUNGEN

Die mit der Lösung erstellten Bescheide erfüllen die Voraussetzung der Schriftform nach § 126a BGB. Die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Kommunikation in Beihilfeangelegenheiten müssen daher nur soweit abgeändert werden, dass die Einreichung ohne gesetzliche Schriftform möglich ist, die Schriftform für Bescheide kann aufrechterhalten werden.

4 FUNKTIONSUMFANG

- Registrierung und Anmeldung mit einem verschlüsselten Authentifikationsprozess
- Administration des Benutzerkontos
- Einreichen von Beihilfeanträgen für Beihilfeberechtigte
- Automatisierte Erstellung von Antragsformularen
- Status und Detailübersicht zu eingereichten Anträgen
- Die Größe der einzureichenden PDF-, JPEG- und PNG-Dateien kann konfiguratativ begrenzt werden.
- Automatisierte Erstellung von Freischalt- und PIN-Briefen zur Erstinitialisierung der Anwender und Verteilung des zweiten Schlüsselteils der Ende-zu-Ende-Verschlüsselung
- Empfang von signierten Bescheiddokumenten, um die Authentizität des Dokuments zu sichern
- E-Mail-Kommunikation bei erfolgten Prozessschritten, um Antragssteller permanent zu informieren
- Barrierefreiheit in der gesamten Anwendung
- Ende-zu-Ende Verschlüsselung
- Marktführende Scanbot® - Kamerasteuerung in der App-Anwendung
- Konsistentes DMZ-Konzept mit „on Premise“-Installation
- Whitelabeling und Konfigurierbarkeit von Texten und Abläufen
- Bestehende Integration zu mehreren Fachanwendungen
- Die App wird im Android App Store (Google Play Store) oder im Apple Store zur Verfügung gestellt und unterliegt somit geringem Installationsaufwand.